Miteinander Kirche sein

Pfarrbrief der katholischen Kirchengemeinde
St. Marien in Griesheim
www.katholische-kirche-griesheim.de

Nr. 10-2026 **22. November – 20. Dezember 2026**



Spende für Pfarrbrief 1,-- €

Seelsorgeteam

Engelbert Müller, Pfarrer
Telefon: 06155 62407
E-Mail: pfr.mueller@katholische-kirche-griesheim.de

Elke Pickartz, Pastoralreferentin
Telefon: 0176 476 32 756
E-Mail: elke.pickartz@bistum-mainz.de

Lydia Haun, Gemeindereferentin
Telefon: 0176 12539302
E-Mail: lydia.haun@bistum-mainz.de

Pfarrsekretariat

Irene Kobylka, Pfarrsekretärin
Justyna Karbowiak, Pfarrsekretärin
St.-Stephans-Platz 1, 64347 Griesheim
Telefon: 06155 62407
Fax : 06155 65413
E-Mail: pfarrbuero@katholische-kirche-griesheim.de
Internet: https://bistummainz.de/pfarrei/griesheim/index.html

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 10:00 – 12:00 Uhr
Mi. 16:00 – 18:00 Uhr

Titelseite: Christiane-Raabe
In: Pfarrbriefservice

Bankverbindungen

Kath. Kirchengemeinde St. Marien
Pax Bank für Kirche und Caritas
IBAN: DE32 3706 0193 4007 2030 18
BIC: GENODED1PAX

Katholische Kindertagesstätte und Familienzentrum St. Marien

Georg-Büchner-Str. 30
64347 Griesheim
Leitung: Andrea Bartels
Telefon: 06155 63217
E-Mail: kita-st-marien@t-online.de
Internet: https://bistummainz.de/kita/griesheim

Katholische öffentliche Bücherei

im Pfarrzentrum St. Marien
St.-Stephans-Platz 1
64347 Griesheim

Telefon: 06155 8237556
E-Mail: buecherei@katholische-kirche-griesheim.de
Internet: https://bistummainz.de/buecherei/griesheim

Öffnungszeiten:
So. 10:00 – 11:00 u.12:00 – 12:30 Uhr
Di. 10:00 – 11:00 Uhr
Mi. 17:00 – 18:00 Uhr

Liebe Geschwister im Glauben,

was macht uns eigentlich menschlich?



Vielleicht klingt diese Frage zunächst etwas zu grundsätzlich für einen Adventsgruß. Sie begegnet uns heute allerdings in vielfältiger Weise. Jeden Tag erleben wir beispielsweise, wie Künstliche Intelligenz (KI) mit rasantem Fortschritt immer mehr von dem leisten kann, was wir lange für ausschließlich menschliche Fähigkeiten gehalten haben. KI kann Texte schreiben, Bilder und Videos erzeugen, Wissen in kürzester Zeit zusammentragen und uns auch manche Entscheidungen erleichtern. Vieles davon kann faszinierend sein, zugleich stellt sich aber die Frage: Was ist eigentlich das Besondere am Menschen?

Ich bin davon überzeugt, dass eine Antwort auf eine solche Frage weniger in dem liegen kann, was wir leisten können, als vielmehr darin, wie wir einander begegnen. Denn gleichzeitig nehme ich wahr, dass es trotz zahlreicher Möglichkeiten der Vernetzung immer schwieriger zu werden scheint, wirklich miteinander verbunden zu bleiben. Debatten werden härter, unterschiedliche Meinungen schnell zu unüberwindbaren Gegensätzen. Menschen werden immer wieder auf ihre Positionen oder Zugehörigkeiten reduziert. Manchmal genügt schon ein Wort, eine politische Überzeugung oder eine unterschiedliche Sichtweise und aus einem Gegenüber wird „der andere“, mit dem mich scheinbar nichts mehr verbindet. Wir müssen natürlich nicht in allem einer Meinung sein, Unterschiede dürfen benannt werden und auch zahlreiche notwendige Auseinandersetzungen können nicht einfach ignoriert und beiseitegeschoben werden. Aber wir sollten uns dabei nicht verlieren.

Vielleicht liegt gerade darin eine besondere Herausforderung für unser Menschsein: Unterschiede auszuhalten, ohne die Verbindung zueinander zu verlieren. Der Advent lädt uns ein, darüber noch einmal neu nachzudenken. Denn der christliche Glaube antwortet auf die Frage, was den Menschen ausmacht, nicht zuerst mit einer Definition. Er überliefert ein konkretes Geschehen in der Geschichte: Gott wird Mensch. Er bleibt nicht auf Abstand, sondern er kommt uns nahe. An Weihnachten feiern wir, dass Gott sich auf das menschliche Leben einlässt. Er lässt sich auf die Schönheit und Verletzlichkeit, auf Beziehungen und Abhängigkeiten, auf Freude und Leid ein.

Als Kind ist er auf die Fürsorge anderer angewiesen. Das bleibt eine erstaunliche Aussage und ist zugleich eine bemerkenswerte Erkenntnis über uns Menschen. Menschsein bedeutet, auf andere angewiesen zu sein und für andere Verantwortung übernehmen zu können. Wir brauchen Menschen, die uns zuhören, uns begleiten, uns widersprechen, uns trösten und uns zutrauen, neu anfangen zu können. Und andere Menschen brauchen genau dies von uns.

Auch die biblischen Geschichten des Advents erzählen immer wieder davon, dass Menschen sich auf den Weg zueinander machen. Sie lassen sich ansprechen, sie verändern ihre Pläne oder öffnen ihr Leben für andere. Schließlich macht sich Gott selbst auf den Weg zum Menschen. Vielleicht kann das eine adventliche Aufgabe für uns sein: darauf zu achten, dass wir miteinander verbunden bleiben. Das beginnt oft im Kleinen. Vielleicht gibt es jemanden, bei dem ich mich schon lange melden wollte. Einen Menschen, dessen Meinung ich kaum nachvollziehen kann, dem ich aber trotzdem zuhören könnte. Jemanden, der einsam ist oder dessen Sorgen im Alltag leicht übersehen werden. Vielleicht gibt es auch eine Beziehung, in der ein erster Schritt aufeinander zu möglich wäre.

Mir ist natürlich bewusst, dass wir damit nicht die großen Konflikte unserer Zeit lösen. Wir werden damit auch nicht alle gesellschaftlichen Spannungen überwinden oder einfach so Frieden herstellen können. Christliche Hoffnung bedeutet für mich nicht, Schwierigkeiten kleinzureden. Sie lebt aber aus dem Vertrauen, dass das Kleine nicht bedeutungslos ist. Auch Gott beginnt klein. Der Advent lädt uns ein, auf diesen Gott zu warten und zugleich darauf aufmerksam zu werden, wo er uns bereits entgegenkommt: in einem Menschen, in einer Begegnung, in einem unerwarteten Gespräch, in einer ausgestreckten Hand. Vielleicht beantwortet Weihnachten die Frage „Was macht uns menschlich?“ deshalb ganz schlicht: Menschlich sind wir dort, wo uns der andere nicht gleichgültig ist.

Ich wünsche Ihnen und allen Menschen, mit denen Sie verbunden sind, eine gesegnete Adventszeit. Möge sie uns neu aufmerksam machen für Gott und für die Menschen, die er uns an die Seite stellt. Und möge es uns gelingen, auch dort miteinander verbunden zu bleiben, wo vieles uns voneinander zu trennen scheint.

Ihr

+ Peter Kohlgraf

Bischof von Mainz

Peter Kohlgraf
Bischof von Mainz

Sonntag, 22.11.2026 **Christkönigsonntag**
Cäcilia

Kollekte: für unsere Kirchen

Hl.-Kreuz-Kirche 09:30 Hochamt

St.-Stephans-Kirche 11:00 Familiengottesdienst mit Vorstellung der neuen Kommunionkinder

10:00 bis 12:30 Uhr Bücher-Flohmarkt (s. Seite 17)



Friedhof 17:00 Gedenkfeier für verstorbene Kinder



Die Feier beginnt in der Trauerhalle, anschließend gehen die Besucherinnen und Besucher gemeinsam zur „Gedenkstätte Sternenkinder". Die Gedenkfeier wird musikalisch begleitet vom Chor „Sing and Praise" und dem Posaunenchor.

Barbara Wehrstein

Dienstag, 24.11.2026 Andreas Dung-Lac, Flora

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz
09:00 Hl. Messe mit Laudes

Hl.-Kreuz-Kirche 20:00 Wüstenzeit in der Hl.-Kreuz-Unterkirche

---

Mittwoch, 25.11.2026 Katharina



Pfarrzentrum 13:00 Mittagstisch

Hl.-Kreuz-Kirche 17:30 Rosenkranz
18:00 Hl. Messe
für Sebastian Steiner sowie lebende und verstorbene Angehörige

---

Freitag, 27.11.2026 Oda, Ute

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz
09:00 Hl. Messe mit Laudes

Sonntag, 29.11.2026 **1. Adventsonntag**
Friedrich, Jutta

Kollekte: für unsere Kirchen

Hl.-Kreuz-Kirche 09:30 Hochamt anschließend Adventsmarkt
anschließend Adventsmarkt mit Plätzchenverkauf (s. Seite 6)



St.-Stephans-Kirche 11:00 Hochamt mit Kinderwortgottesdienst

Dienstag, 01.12.2026 Charles de Foucauld

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz
09:00 Hl. Messe mit Laudes

Mittwoch, 02.12.2026 Lucius, Bibiana

Hl.-Kreuz-Kirche	06:30	Rorate-Messe im Kerzenlicht anschließend Frühstück im Treffpunkt Unterkirche
Pfarrzentrum	13:00	Mittagstisch
	19:00	Ökumenisches Stadtgebet – als Video-Konferenz Die Zugangsdaten erfahren Sie im Gemeindebüro.

Donnerstag, 03.12.2026 Franz Xaver

Haus Kursana	16:00	Hl. Messe
Pfarrzentrum	18:00	Vortreffen für die Sternsingeraktion (s. Seite 18)
St.-Johannes-Der Täufer	19:45	Bibelkreis im Liturgieraum Der Zugang ist über den Eingang zum Pfarrbüro Berliner Straße 1-3, 64331 Weiterstadt

Freitag, 04.12.2026 **Herz-Jesu-Freitag**
Barbara, Adolph Kolping

Pfarrzentrum	08:30	Rosenkranz
	09:00	Hl. Messe mit Laudes

Rorate-Messe – den Advent erspüren



In der Vorbereitung auf Weihnachten feiern wir nach altem Brauch in der Adventszeit sogenannte Rorate-Messen. Ein Charakteristikum dieser Messfeier ist der frühe Beginn und der mit Kerzen beleuchtete Kirchenraum. In dieser Zeit, in der viele Menschen sich nach Besinnung sehnen, ist diese Feier eine christliche Antwort. Am Mittwoch, dem **02.12., 09.12.** und **16.12.2026**, laden wir um **06:30** Uhr zu Rorate-Messen in die Hl.-Kreuz-Kirche ein. Im Anschluss sind die Gottesdienstbesucher zum **gemeinsamen Frühstück** im Treffpunkt Unterkirche eingeladen.

Pfarrer Engelbert Müller

Adventsmarkt an der Hl.-Kreuz-Kirche am 1. Advent



Der St. Marien Treff veranstaltet am 29. November 2026, ab 10:30 Uhr, einen kleinen, aber feinen Adventsmarkt an der Hl.-Kreuz-Kirche. Es werden selbstgebackene Plätzchen, Marmeladen, Glühwein, Waffeln und Weihnachts-dekorationen angeboten. Für diejenigen, die im Adventstrubel Einkehr und Besinnung suchen, ist die Hl.-Kreuz-Kirche geöffnet. Herzliche Einladung.

St. Marien Treff

Vorschau Weihnachtsgottesdienste



- **Heiligabend, 24.12.2026**

Hl.-Kreuz-Kirche	16:00 Uhr	Krippenfeier für Kinder
	17:30 Uhr	Einstimmung auf die Christmette mit dem Chor Sing&Praise
	18:00 Uhr	Christmette mit dem Chor Sing&Praise
St.-Stephans-Kirche	15:00 Uhr	Krippenfeier für Kinder von 0 - 6 Jahre
	16:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel
	22:00 Uhr	Christmette mit dem Chor St. Stephan

- **1. Weihnachtstag, 25.12.2026**

Hl.-Kreuz-Kirche	09:30 Uhr	Hochamt
St.-Stephans-Kirche	11:00 Uhr	Hochamt mit dem Orchester Camerata

- **2. Weihnachtstag, 26.12.2026**

St.-Stephans-Kirche	11:00 Uhr	Hochamt

Mach mit beim Krippenspiel!



Samstag, 05.12.2026 Anno v. Köln

Pfarrzentrum 15:00 Erstkommunionvorbereitung

Sonntag, 06.12.2026 **2. Adventsonntag**
Nikolaus v. Myra

Kollekte: für unsere Kirchen



Hl.-Kreuz-Kirche 09:30 Hochamt
für Edeltraud Rütten zum Jahresgedenken

St.-Stephans-Kirche 11:00 Familiengottesdienst mit Taufe von Kommunionkindern
für Katharina und Josef Fleckenstein zum Jahresgedenken sowie lebende und verstorbene Angehörige;
für Theresia und Gregor Weimann zum Jahresgedenken

Montag, 07.12.2026 Ambrosius, Gerald

Pfarrzentrum 15:00 Seniorenandacht mit anschließender Kaffeetafel

Dienstag, 08.12.2026 **Mariä Empfängnis**
Edith, Elfriede

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz
09:00 Hl. Messe mit Laudes

Haus Waldeck 16:00 Hl. Messe

Mittwoch, 09.12.2026 Hanna, Juan Diego

Hl.-Kreuz-Kirche 06:30 Rorate-Messe im Kerzenlicht
anschließend Frühstück im Treffpunkt Unterkirche

Pfarrzentrum 13:00 Mittagstisch
16:15 Kinderkirche

Freitag, 11.12.2026 Damasus I. Tassilo

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz
09:00 Hl. Messe

Sonntag, 13.12.2026 **3. Adventsonntag (Gaudete)**
Luzia

Kollekte: für unsere Kirchen
Türkollekte: Maximilian-Kolbe-Werk

Hl.-Kreuz-Kirche 09:30 Hochamt (Besinnungs- und Versöhnungsfeier)
für Maria Blumenschein

St.-Stephans-Kirche 11:00 Hochamt(Besinnungs- und Versöhnungsfeier)
für Maria Blumenschein

17:00 Adventskonzert Kirchenchor St. Stephan (s. Seite 12)

Besinnungs- und Versöhnungsfeier im Advent



Am dritten Advent feiern wir in unseren Gemeinden wieder einen Besinnungs- und Versöhnungsgottesdienst. Mitten in der Vorbereitungszeit auf die Ankunft von Jesus möchten wir noch mal innehalten. Wir laden Sie ein, sich dem „Weihnachtsstress“ zu entziehen und einen Schritt zur Seite zu machen. In unserem Gottesdienst nehmen wir uns, unser Handeln und unser Tun in den Blick. Wir schauen auf das Vergangene und das Kommende. Wir laden Sie ein, Platz zu schaffen und Platz zu machen, dass der Advent – die Ankunft, auf die wir uns vorbereiten – in unserem Alltag, in unserer Gemeinschaft und in unserem Herzen gelingen kann. Die Besinnungs- und Versöhnungsfeiern finden im Rahmen der Gottesdienste am Sonntag, dem 13. Dezember 2026, um **09:30 Uhr, in der Hl.-Kreuz-Kirche** und um **11:00 Uhr in der St.-Stephans-Kirche** in Griesheim statt. Wir, die Wortgottesdienst-Leiterinnen und -Leiter, laden Sie sehr herzlich dazu ein.

Team Wortgottesdienst-Leiterinnen und -Leiter



Eine Beichtgelegenheit ist jederzeit möglich. Bitte nehmen Sie Kontakt auf mit Pfarrer Müller, Tel. 06155 62407.

Dienstag, 15.12.2026 Christiane, Wunibald

Pfarrzentrum	08:30	Rosenkranz
	09:00	Hl. Messe mit Laudes

Mittwoch, 16.12.2026 Abel, Adelheid

Hl.-Kreuz-Kirche	06:30	Rorate-Messe im Kerzenlicht anschließend Frühstück im Treffpunkt Unterkirche
Pfarrzentrum	13:00	Mittagstisch
Hl.-Kreuz-Kirche	20:00	Wüstenzeit in der Hl.-Kreuz-Unterkirche

Freitag, 17.12.2026 Lazarus, Jolanda

Pfarrzentrum	08:30	Rosenkranz
	09:00	Hl. Messe mit Laudes

Sonntag, 20.12.2026 **4. Adventsonntag**
Holger, Dominikus v. Silos

Kollekte: für unsere Kirchen

Hl.-Kreuz Kirche	09:30	Hochamt
	11:00	Hl. Messe in ungarischer Sprache
St.-Stephans-Kirche	11:00	Hochamt mit Kinderwortgottesdienst



Termine Gruppen und Kreise

Kinderwortgottesdienst

Angesprochen sind vor allem Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter.

Kinderkirche

Ein Gottesdienst für kleinere Kinder bis etwa 8 Jahre und ihre Familien.
Jeden 2. Mittwoch im Monat, um 16:15 Uhr, im Pfarrzentrum St. Marien

Kinderchor „Die singenden Kirchenmäuse"

Montags, 16:00 bis 17:00 Uhr, im Untergeschoss des Pfarrzentrums St. Marien

Hl. Messe in ungarischer Sprache

Jeden 3. Sonntag im Monat, um 11:00 Uhr, in der Hl.-Kreuz-Kirche

Seniorenandacht

Jeden 2. Montag im Monat, um 15:00 Uhr, im Pfarrzentrum St. Marien

Chorproben

Kirchenchor „Sing&Praise", montags, 20:15 Uhr, in der Unterkirche Hl. Kreuz

Kirchenchor St. Stephan, dienstags, 20:00 Uhr, im Pfarrzentrum St. Marien

Konzerte und Gottesdienstbegleitung der Chöre St. Marien

22. November 2026:	**Sing&Praise** – Gedenktag verstorbener Kinder
3. Adventsonntag:	**Kirchenchor St. Stephan** – Adventkonzert
Heiligabend:	**Sing&Praise** – Christmette in der Hl.-Kreuz-Kirche, vorher Einstimmung auf die Christmette
	Kirchenchor St. Stephan – Christmette in der St.-Stephans-Kirche

Stricktreff in der Bücherei

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, von 16:30 bis 18:00 Uhr, in der Bibliothek im Pfarrzentrum St. Marien

---

Aus unserer Gemeinde wurden in die Ewigkeit gerufen:

Irene Conner	88 Jahre
Anna Debré	90 Jahre
Matilde Victor Sanchez	89 Jahre
Ernst Teufel	77 Jahre
Elisabeth Gromes	91 Jahre



Wir machen uns wieder auf den Weg. Auf den Weg zur Krippe.



An Weihnachten erwartet uns dort ein ganz besonderes Geschenk: **Jesus selbst kommt in unsere Welt.** Und er kommt nicht mit leeren Händen. Er bringt uns etwas mit, das wir in keinem Geschäft und in keinem Online-Shop kaufen können. Denn das, was Jesus uns schenkt, **kann man für kein Geld der Welt kaufen.**

Er schenkt uns Haltungen und Überzeugungen, Orientierung und Hoffnung. Er schenkt uns Vertrauen, Zuversicht, Nächstenliebe, Frieden und die Bereitschaft, füreinander da zu sein.

Diese Geschenke können unser Leben prägen. Sie können unser Miteinander verändern und unsere Gemeinschaft stärken. Hier in unserer Kirchengemeinde, in unserer Stadt, aber auch weit darüber hinaus.

Doch welche dieser Geschenke wünschen wir uns besonders?
Was brauchen wir heute für unser Zusammenleben?
Was wünschen wir uns für unsere Gemeinde, für unsere Stadt und für unser Land?
Und vielleicht auch ganz persönlich für unser eigenes Leben?

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir uns in den kommenden Wochen auf die Suche nach diesen besonderen Geschenken machen.

Dazu haben wir ein Geschenk auf unseren Weg zur Krippe gelegt. Daneben finden Sie vorbereitete Kärtchen und auch leere Karten für Ihre eigenen Gedanken und Wünsche.

Passend zu den Texten des jeweiligen Sonntags möchten wir Sie einladen, darüber nachzudenken: **Was möchten wir uns von Jesus schenken lassen?**

Schreiben Sie Ihren Wunsch auf eine Karte und kleben Sie diese auf unser Geschenkpaket.

So wird unser Geschenk auf dem Weg zur Krippe von Sonntag zu Sonntag immer voller. Voller Wünsche und Hoffnungen, voller Gedanken und Sehnsüchte. Und vielleicht entdecken wir dabei neu, **welche Geschenke wirklich wertvoll sind und unser Leben und unser Miteinander bereichern können.**

Anette Hirsch, Robert Merkel

Cantate Domino – Singt dem Herrn

Adventskonzert des Kirchenchors St. Stephan



Die Adventszeit lädt traditionell dazu ein, im Trubel zum Jahresende etwas innezuhalten und Kraft zu schöpfen. Eine ganz besondere Gelegenheit dazu bietet das alljährliche Adventskonzert des Kirchenchor St. Stephan am 3. Advent. Unter dem kraftvollen und zugleich besinnlichen Motto „Cantate Domino“ (Singt dem Herrn) erwartet das Publikum in diesem Jahr wiederum ein Programm, das die Vorfreude auf das Weihnachtsfest musikalisch zum Leuchten bringt.

Das Motto ist dabei Programm**:** Der lateinische Lobruf „Cantate Domino“ zieht sich seit Jahrhunderten wie ein roter Faden durch die Musikgeschichte. Die Sängerinnen und Sänger nehmen mit ihrer Chorleiterin Danika Lehmann die Zuhörer daher mit auf eine musikalische Reise, die die unterschiedlichen Facetten dieses Jubels hörbar macht. So reicht der Spannungsbogen von den Klängen des Barocks und der Romantik über wunderbare Taizé-Weisen bis zu berührenden, zeitgenössischen Vertonungen, ergänzt durch traditionelle Advents- und Weihnachtsmusik, die in warmen, harmonischen Chorsätzen erstrahlen und die Ankunft des Lichts in der dunklen Jahreszeit sowie die Freude und Erwartung auf die Geburt Jesu Christi ankündigen.

Mit dem Motto „Cantate Domino“ möchte der Chor die Freude und Hoffnung des Advents durch die Musik direkt in die Herzen der Menschen tragen. Lassen daher auch Sie sich verzaubern und entführen in die musikalisch leuchtende Zeit des Advents. Der Chor lädt dazu sehr herzlich zu seinem Konzert am 3. Advent, 13. Dezember 2026, um 17:00 Uhr, in die Kirche St. Stephan ein.

Zum letzten Mal in diesem auslaufenden Jahr ist der Chor dann nochmals in der Christmette am 24. Dezember 2026 zu genießen.

Mit viel Vorfreude auf die bevorstehende Adventszeit und das große Adventskonzert wünschen alle Sängerinnen und Sänger nebst ihrer Chorleiterin Danika Lehmann bereits jetzt eine durch Wärme und Geborgenheit der Lichter begleitete friedliche Advents- und Weihnachtszeit.

Susanna Schiller

Adventsimbiss auf dem Kirchplatz in Weiterstadt

Am 29. November 2026, veranstalten die Pfadfinder in Weiterstadt nach dem Gottesdienst einen Adventsimbiss. Es gibt frische heiße Pommes mit verschiedenen Dips und Soßen, Waffeln und heißen Glühwein oder Kinderpunsch. Bei Fragen meldet euch unter adventsessen@dpsg-weiterstadt.de.



St. Marien auf dem Griesheimer Weihnachtsmarkt



Der Griesheimer Weihnachtsmarkt findet wieder am 2. Adventswochenende, vom 4. bis 6. Dezember 2026, auf dem Jean-Bernard-Platz, rund um das Museum am Kreuz statt. Am Freitag beginnt der Weihnachtsmarkt um 16:00 Uhr, am Samstag und am Sonntag jeweils um 15:00 Uhr. Auch in diesem Jahr sind wieder einige Gruppen unserer Pfarrgemeinde auf dem Griesheimer Weihnachtsmarkt mit Ständen vertreten. Mit dabei sind:

- Der Förderverein der Kita St. Marien mit Plätzchen, selbstgemachter Marmelade und Selbstgebasteltem.
- Das Zeltlager St. Stephan mit Steaks, Bratwurst, Currywurst, Pommes, Fischbrötchen, Glühwein, heißem Kirschlikör, Kinderpunsch und weiteren Getränken.
- Die Pfarrgemeinde St. Marien mit Kartoffelpuffern, dazu Apfelmus oder Lachs, Bio-Glühwein, und alkoholfreiem Punsch.

Für den Stand der Pfarrgemeinde werden noch Helferinnen und Helfer gesucht. Wenn Sie also beim Auf- oder Abbau helfen wollen oder für ein paar Stunden an einem Stand präsent sein können, melden Sie sich bitte bei Jürgen Rückert, Telefon 0151 20083027, oder per E-Mail an juergen.rueckert@gmx.de.

Besuchen Sie bei einem Bummel über den Griesheimer Weihnachtsmarkt die Stände unserer Pfarrgemeindegruppen und probieren Sie die angebotenen Leckereien. Sie unterstützen damit die Arbeit der verschiedenen Gruppen und honorieren deren Engagement.

Jürgen Rückert



Arbeitseinsatz rund um die St. Stephanskirche



Am 7. November 2026 hieß es beim Förderverein St. Marien Griesheim e.V. wieder: Gemeinsam anpacken! Bei trockenem Herbstwetter beteiligten sich 15 Helferinnen und Helfer am Arbeitseinsatz rund um die St. Stephanskirche. Beete wurden von Unkraut und Laub befreit, Sträucher sowie Efeu zurückgeschnitten und die Wege gereinigt. Mit großem Engagement und viel Tatkraft trugen die Beteiligten dazu bei, das Umfeld der Kirche zu pflegen und zu verschönern.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Brigitte Fiedler und Jürgen Rückert bereiteten gefüllte Paprika zu. Das gemeinsame Mittagessen bot Gelegenheit, nach getaner Arbeit in geselliger Runde zusammenzukommen und den Einsatz gemütlich ausklingen zu lassen.



Der Förderverein St. Marien Griesheim e.V. bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung. Ein besonderer Dank gilt Brigitte Fiedler und Jürgen Rückert für die Zubereitung des Essens. Der Arbeitseinsatz war einmal mehr ein schönes Beispiel für gelebte Gemeinschaft, Zusammenhalt und ehrenamtliches Engagement.

Claudia Schmalz

Keine Feier ohne Musik!

Projektchor am Gründungsgottesdienst

EIN GROSSER CHOR wird am Sonntag, dem 21. Februar 2027, in der Kirche St. Johannes der Täufer, in Weiterstadt singen.

Die Chöre der katholischen Kirchengemeinden aus Griesheim und Weiterstadt schließen sich anlässlich des Gründungsgottesdienstes zu einem gemeinsamen Projektchor zusammen. Festlich und lautstark werden die Stimmen von rund siebzig Sängerinnen und Sängern dann den Kirchenraum füllen.

Werke aus den Bereichen klassische Literatur und NGL (Neues Geistliches Lied) sowie Vertrautes aus dem Gotteslob (zusammen oder im Wechsel mit der Gemeinde geplant) sind seit Sommer ausgewählt; auch das Patroziniumslied „Gabriel“ ist dabei. CREscenDO probt in Weiterstadt bereits sukzessive die noch unbekannten Stücke aus Griesheim.

Vielleicht hat jemand Lust, von außen zum Projektchor dazuzustoßen?

Alle Musikfreunde und -freundinnen sind auf jeden Fall herzlich eingeladen mitzuwirken. Sicheres Singen und Chorerfahrung sind erwünscht, die Teilnahme an den fünf Proben wird vorausgesetzt.

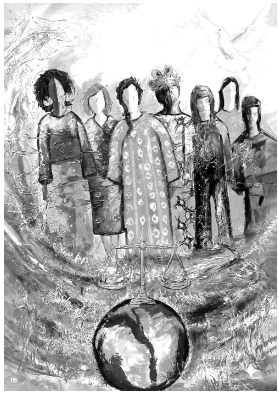
Verbindliche Probentermine in Weiterstadt:

- Freitag, dem 15. Januar 2027, um 20:00 Uhr, mit CREscenDO in der Kirche oder dem Gemeindezentrum
- Freitag, dem 29. Januar 2027, um 20:00 Uhr, mit CREscenDO in der Kirche oder dem Gemeindezentrum
- Freitag, dem 12. Februar 2027, um 19:00 Uhr, mit allen in der Kirche
- Dienstag, dem 16. Februar 2027, um 19:00 Uhr, mit allen in der Kirche
- Freitag, 19. Februar 2027, um 19:00 Uhr, mit allen in der Kirche

Bei Interesse gerne eine kurze Information an Stefanie Englert (stef_englert@yahoo.de).



Projektchor zum 100. Weltgebetstag



Der 100. Weltgebetstag wird in Griesheim in ökumenischer Verbundenheit am Freitag, 5. März 2027 gefeiert. Wer Lust hat, zur musikalischen Bereicherung beizutragen, ist herzlich eingeladen.

In drei Projektchorproben am 15. Februar, 22. Februar und 1. März 2027, jeweils um 19:30 Uhr, schwungvolle und berührende Lieder mit Kirchenmusikerin Gudrun Wiediger einzustudieren und im Abendgottesdienst, am 5. März 2027, in der Wagenhalle zu singen. Anmeldungen bitte bis 1. Februar 2027 an kirchenmusik@luthergemeinde-griesheim.de.

Gudrun Wiediger

Herzliche Einladung zu unserem Bücher-Flohmarkt



Die Katholische öffentliche Bücherei gestaltet am 22. November 2026 an der St. Stephans-Kirche einen Bücher-Flohmarkt.

Unser Lager braucht mal wieder Platz! Deshalb laden wir alle herzlich zu unserem kleinen Flohmarkt ein. Kommt gerne zum Stöbern und Finden vorbei.

Im Angebot sind unter anderem Weihnachts- und Kinderbücher.

Am 22. November 2026 ab 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr – Vor und nach dem Gottesdienst. Neben dem Eingang zur St.-Stephans-Kirche.

Jakob Feith



Kolpingsfamilie Weiterstadt

Die Aktivitäten der Kolpingsfamilie Weiterstadt werden ab Januar 2027 in der Pfarrgemeinde vom neuen Johannes-Treff weitergeführt.

Informationen sind unter Johannes-Treff@kathkirche-weiterstadt.de oder über die Homepage erhältlich.

Heike Schrod

20*C+M+B+27

STERNSINGEN FÜR KINDERRECHTE

Liebe Kinder, Jugendliche und Erwachsene,

bald ist es wieder so weit. Die **Sternsinger** laufen am **Samstag, dem 9. und Sonntag, dem 10. Januar 2027 nachmittags** durch **Griesheim,** tragen den Segen in die Häuser und sammeln wieder Spenden für Kinder aus ärmeren Ländern der Erde.

Wir möchten daher mit großer Vorfreude bei Euch und Ihnen für unsere Sternsinger-Aktion werben: **Seid dabei und macht mit,** wenn wieder über eine halbe Million Sternsinger durch die Straßen von Deutschland ziehen! Wir gehen in **kleinen Gruppen** und ihr könnt Euch aussuchen, an welchem/n Nachmittage/n ihr dabei sein wollt. Am Sonntag gibt es vor dem Sternsingen auch einen Gottesdienst und ein **leckeres Mittagessen**, bevor es losgeht.

Das Vortreffen ist am **Donnerstag, dem 3. Dezember 2026, um 18.00 Uhr, im Pfarrzentrum St. Marien, Stephansplatz 1.** Dort erfahrt ihr alles über die Aktion und lernt die anderen kennen. Außerdem suchen wir noch Jugendliche und Erwachsene, die eine Gruppe leiten wollen.

Wenn ihr dabei sein wollt, dann **bringt den Zettel** (s. Seite 19) mit der Unterschrift Eurer Eltern zum Vortreffen mit. Wer zum Vortreffen nicht kommen kann, kann den **unterschriebenen Zettel auch als Foto** schicken an:
Elke Pickartz, Mobil 0176 47632756 oder Mail elke.pickartz@bistum-mainz.de.
Wir freuen uns sehr auf Euch! ☺

Euer Sternsinger-Team und Elke Pickartz, PR

Besuch von den Sternsingern

Möchten Sie von den Sternsingern besucht werden und hatten bislang noch keinen Besuch? Dann melden Sie sich gerne ab sofort bis zum 6. Januar 2027, im Pfarrbüro von St. Marien telefonisch 06155 62407 oder per Mail pfarrbuero@katholische-kirche-griesheim.de. Alle, die in den letzten Jahren besucht wurden, stehen bereits auf der Liste und müssen sich nicht noch einmal anmelden. Mehr Infos zur Aktion unter**: www.sternsinger.de**



Anmeldung zur Sternsingeraktion in Griesheim 9./10. Januar 2027



_____

(Vor- und Nachname, Alter)

_____

Telefon / E-Mail -Adresse

Ich möchte am:

☐ **Samstag, 9. Januar, ca. 13:00 bis 17:00 Uhr oder / und**

☐ **Sonntag, 10. Januar, ca. 13:00 bis 17:00 Uhr**

Sonntag, 11:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der St.-Stephans-Kirche, Stephansplatz 1 und im Anschluss Essen im Pfarrzentrum nebenan.

Unterschrift der Eltern:

_____

Für Eltern oder Jugendliche ab 16 Jahren:

☐ Ich möchte eine Gruppe leiten.

Name:_____

Telefon/ Mobilfunk _____

☐ Ich bin mit der Veröffentlichung eines Gruppenbildes im Pfarrbrief bzw. auf der Homepage der Pfarrei (ohne Namen) einverstanden.

Haus-Krankenkommunion



In unserer Pfarrgemeinde besteht die Gelegenheit für ältere Menschen und Kranke, die nicht mehr in die Kirche gehen können, die Hl. Kommunion zu Hause zu empfangen. Ein Mitglied des Seelsorgeteams kommt gerne zu Ihnen und spendet die Kommunion in Ihrer Wohnung.

Für den Besuch ist nicht viel vorzubereiten. Wenn es geht, sollte eine Kerze und – soweit vorhanden – ein Kreuz auf dem Tisch stehen oder liegen. Innerhalb der Kommunionfeier wird miteinander gesungen, ein Bibeltext vorgelesen, das „Vater unser" gebetet und es besteht die Möglichkeit, die Kommunion zu empfangen. Ebenso bleibt Zeit für ein persönliches Gespräch.

Wer einen Krankenbesuch wünscht, möge sich bitte telefonisch an das Pfarrsekretariat wenden. Die Öffnungszeiten und Telefonnummer finden Sie auf Seite 2 des Pfarrbriefes. Das Seelsorgeteam wird dann Kontakt mit Ihnen aufnehmen.

Pfarrer Engelbert Müller

Impressum

„Miteinander Kirche sein" ist der Pfarrbrief der katholischen Kirchengemeinde St. Marien in 64347 Griesheim.
Herausgeber: Seelsorgeteam der katholischen Kirchengemeinde St. Marien;
V.i.S.d.P. Engelbert Müller, Pfarrer, St.-Stephans-Platz 1, 64347 Griesheim,
E-Mail: pfr.mueller@katholische-kirche-griesheim.de
Redaktion: Engelbert Müller, Pfarrer (pem); Elke Pickartz (ep); Lydia Haun (lh); Heike Heckhaus (hh); Justyna Karbowiak (jk); Irene Kobylka (ik)
E-Mail: pfarrbrief@katholische-kirche-griesheim.de
Auflage: „Miteinander Kirche sein" erscheint 11-mal jährlich mit einer Auflage von 450 Exemplaren.
Druck: Hoffmann GmbH, 64347 Griesheim

Der nächste Pfarrbrief erscheint am 20.12.2026
Redaktionsschluss 06.12.2026